



**Volker Kauder MdB**

Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im  
Deutschen Bundestag



**Rainer Brüderle MdB**

Vorsitzender der FDP-Fraktion im  
Deutschen Bundestag



**Gerda Hasselfeldt MdB**

1. Stellvertretende Vorsitzende der  
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Bundesminister für Wirtschaft  
und Technologie  
Herrn Dr. Philipp Rösler  
Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin

Bundesminister für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit  
Herrn Dr. Norbert Röttgen MdB  
Stresemannstraße 128-130  
10117 Berlin

Berlin, 28. November 2011

Sehr geehrte Herren Bundesminister,

bei der letzten Sitzung der Koalitionsarbeitsgruppe „Energie“ am 9. November 2011 haben wir uns darauf verständigt, die Bundesregierung zu bitten, bis zu unserer nächsten Zusammenkunft am 25. Januar 2012 für folgende Forderungen Umsetzungsvorschläge vorzulegen:

- Reduzierung der Einspeisevergütung bei der Photovoltaik (entweder durch Begrenzung des Zuwachses oder Senkung des Zielkorridors auf 1.000 MW oder aber durch eine Verschärfung der Degressionsstufen bei den Vergütungssätzen oder eine Kombination aus Zielkorridor- und Degressionsstufenveränderung)
- Reduzierung der Einspeisevergütung für kleine Biogasanlagen

- kostenneutrale Weiterentwicklung der Entlastung stromintensiver Unternehmen, insbesondere Vermeidung von Sprungstellen
- Anreize zum Neubau von Stromspeichern
- Bestandsschutz der Umlagebefreiung von KWK-Eigenerzeugung auch bei Modernisierungsmaßnahmen
- Prüfung der Entlastung von Rechenzentren
- Möglichkeiten zur Ansiedlung von Carbon-Industrie.

Darüber hinaus wird das Bundesumweltministerium gebeten, ebenfalls bis zum 25. Januar 2012 eine Strategie zur Einhaltung der Zielmarke für die EEG-Umlage bei 3,5 Cent/kWh vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Kuntzsch Reinhold  
Sandra Kesselstadt